

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

## Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at Telephone: +43(732) 7720-53100



## QUELLEN DIESES BUCHES.

Franz Stauber hat seinen "Historischen Ephemeriden" die hiezu benützten Quellen als Marginalien des Textes beigefügt.

Diese Quellen sind folgende: And han en reference washing

- 1. Vor allem die Archivsacten selbst, welche in den Randbemerkungen nach der Einlagsbezeichnung, unter der sie aufbewahrt sind, citirt werden und zwar sehr häufig mit Beifügung der Jahrzahl. Die Archivsacten reichen bis zum Jahre 1790; von da bis zum Jahre 1812 befinden sich die citirten Acten in der sogenannten alten Registratur, von 1812 ab jedoch in der Registratur des Landesausschusses.
- 2. Die Annalenbücher des Landesarchives, ungefähr 100 umfangreiche Folianten, welche Abschriften der wichtigsten Verhandlungen aus den Jahren 1503 bis 1645, von 1678 bis 1684, dann von 1692 bis 1698 enthalten.
- 3. Das Bescheidbuch, bestehend aus 4 Folianten, die wichtigeren Verfügungen des Verordneten-Collegiums aus den Jahren 1594 bis 1618 enthaltend.
- 4. Die Bescheidprotokolle, 265 kleinere Folianten, umfassend die ständischen Bescheide aus den Jahren 1606 bis 1783.
- 5. Das geheime Archiv, nämlich die unter dreifacher Sperre verwahrten Privilegien der oberösterreichischen Stände, Verbriefungen ihrer Rechte (Schadlosbriefe) und sonst wichtigen Originalurkunden, 332 an der Zahl und mit dem Jahre 1421 beginnend.
- 6. Das sogenannte Schlüsselberger-Archiv, welches einst im Besitze des berühmten Genealogen Johann Georg Adam Freiherrn von Hoheneck (1669—1754) und in dessen Stammschlosse Schlüsselberg bei Grieskirchen aufgestellt gewesen ist, wurde 1834 von den Ständen um 4000 fl. C. M. angekauft. Eine genaue Beschreibung dieses für die vater-